

Offensiv denken

Moskau. Acht Siege, sieben Remis, keine einzige Niederlage: Magnus Carlsen hat sich zum dritten Mal nach 2014 und 2015 den Weltmeistertitel im Schnellschach gesichert. Der 29 Jahre alte Norweger schloss das Turnier in Moskau am Samstag abend mit 11,5 Punkten ab und hält nun weiter die drei wichtigsten Titel: Champion des Weltverbands FIDE sowie im Schnell- und Blitzschach. »Einigen meiner Gegner fehlte vielleicht das letzte entscheidende Quäntchen, aber um ein solches Turnier zu gewinnen, muss man eine offensiv ausgerichtete Denkweise haben«, sagte Carlsen. Zweiter wurde mit 10,5 Punkten überraschend der erst 16 Jahre alte Iraner Alireza Firouzja, der sich einem WM-Startverbot seines Verbandes widersetzte und unter der Flagge der FIDE antrat. Iranische Spieler, die gegen Konkurrenten aus Israel antreten, werden mit WM-Ausschluss bestraft. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/369614.schach-offensiv-denken.html>